



ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

Direction de la santé et des affaires sociales DSAS
Direktion für Gesundheit und Soziales GSD

Route des Cliniques 17, 1701 Freiburg

T +41 26 305 29 04, F +41 26 305 29 09
www.fr.ch/gsd

An die bei der Staatskanzlei
akkreditierten Medien

Freiburg, 15. Juni 2011

Medienmitteilung

freiburger spital: Generaldirektor tritt in den Ruhestand

Nach über fünf Jahren an der Spitze des freiburger spitals (HFR) wird Hubert Schaller sein Amt als Generaldirektor im September 2012 niederlegen. Mit seinem Weggang geht ein wichtiges Kapitel in der Geschichte des HFR zu Ende. Hubert Schaller war bei der Entstehung des kantonalen Spitalnetzes die treibende Kraft. Der Staatsrat, der Verwaltungsrat und die Direktion für Gesundheit und Soziales (GSD) danken ihm für seinen unermüdlichen Einsatz.

Hubert Schaller hat die Generaldirektion des HFR am 1. Januar 2007 übernommen. Der heute 62-Jährige, der sein Studium im Jahr 1980 mit einem Doktorat in Naturwissenschaften abgeschlossen hat, konnte sich damals gegen 37 andere Bewerberinnen und Bewerber durchsetzen. Davor war er 16 Jahre beim damaligen Kantonsspital Freiburg tätig, zuerst als stellvertretender Direktor und schliesslich, ab 1993, als Direktor.

Voraussetzung für die Zusammenführung der Bezirksspitäler und des Kantonsspitals zu einem einzigen Netz war eine komplette Neuorganisation, die sich für eine Einrichtung mit mehr als 3000 Mitarbeitenden eignet. Hubert Schaller ist es gelungen, ein kompetentes Team an seiner Seite zusammenzustellen, wobei er in Sachen Informationsmanagement, Personalwesen, Finanzflüsse und allgemeine Geschäftsführung stets auf eine Harmonisierung der Prozesse bedacht war.

Dank modernster Tools zur Spitalverwaltung, darunter insbesondere die elektronische Verwaltung der Patientendaten, belegt das HFR heute einen Spitzenplatz in der Schweizer Spitallandschaft. In den Jahren als Generaldirektor des HFR setzte sich Hubert Schaller ausserdem auch für die Umsetzung der vom Staatsrat beschlossenen Spitalplanung ein, wobei er die neuen Leistungsaufträge der sechs Standorte umgesetzt hat. Unter seiner Führung geht schliesslich auch die Vorbereitung des HFR auf die Anforderungen der neuen Spitalfinanzierung und die Öffnung der Kantons Grenzen – eines der wichtigsten Dossiers der letzten Monate – mit Erfolg weiter.

Es war kein leichtes Unterfangen, die verschiedenen Einheiten mit ihren unterschiedlichen Kulturen und Betriebsformen zusammenzulegen. Die Arbeit, die Hubert Schaller geleistet hat, sein Bestreben

nach einer Gleichbehandlung der verschiedenen Standorte und sein fortwährendes Engagement waren für den Erfolg entscheidend. Staatsrat, Verwaltungsrat und GSD sind ihm zutiefst dankbar und wünschen ihm einen glücklichen Ruhestand.

Die Stelle der Generaldirektorin oder des Generaldirektors wird Ende Sommer ausgeschrieben.

Kontakt

—

GSD, Anne-Claude Demierre, Staatsrätin, T +41 26 305 29 04 (15.00 bis 16.00 Uhr)
freiburger spital, Hubert Schaller, Generaldirektor, T +41 26 426 88 30 (11.30 bis 15.00 Uhr)

Kommunikation

—

GSD, Claudia Lauper, Wissenschaftliche Beraterin, T +41 26 305 29 02, M +41 79 347 51 38